

# Habe die Ehre mit der Sprachbarriere

**Beitrag von „Wollsocken80“ vom 22. April 2018 17:15**

## Zitat von Miss Jones

Wir haben uns bei unserer Studienfahrt (12. Klasse) geweigert, einen bestimmten Lehrer mitzunehmen - Unterschriftenliste mit 45 von 48 Unterschriften "wenn der fährt, fahren wir nicht"... dem wurde dann auch entsprochen.

Dem wäre bei uns schon auch entsprochen worden: Ihr wärt nicht gefahren. 😊 Ernsthaft ... Bei uns dürfen die Klassen schon auch selber Begleitpersonen anfragen, wenn es um die Abschlussfahrt geht. Der Klassenlehrer entscheidet aber, wen er davon mitnimmt. Für die Schüler ist es - wenn wir ehrlich sind - vollkommen belanglos, wer als Begleitperson auf dieser Reise dabei ist, die sind eh die meiste Zeit unter sich. Ich als Lehrer muss mit dem Kollegen hinterher schlimmstenfalls aber noch sowas wie 20 Jahre im gleichen Schulhaus aushalten können.

## Zitat von Volker\_D

Wen das bei euch schon vorher klar ist, dann ist doch auch logisch warum sie nicht fragen. Das bedeutet aber nicht, dass die Schüler diese Info dann nicht verwerten.

Ich behaupte ja auch nicht, dass sie die Infos nicht "verwerten" - nur hat ihre "Verwertung" eben keinen Einfluss darauf, wer welchen Kurs ausschreibt. Das wäre auch einfach nur lächerlich. Unser Kursangebot widerspiegelt in erster Linie das Kompetenzspektrum unseres Kollegiums und es ist breit genug, dass jeder Schüler irgendetwas findet, was ihn interessiert. Die Hälfte meiner Ergänzungsfach-Schüler z. B. war die drei Jahre davor gar nicht bei mir im Unterricht. Die haben das EF Chemie gewählt, weil sie in Chemie halt eine gute Note hatten und weil in der Ausschreibung was von Fruchtwein und Aspirin stand, das hat sie wohl interessiert. Die Kollegen, die das EF Psychologie anbieten, unterrichten nur in Teilzeit und geben gar keinen Regelunterricht. Niemand kennt die also vor der 4. Klasse aus dem normalen Unterricht. Trotzdem gibt es jedes Jahr sogar zwei Kurse davon, so gross ist der Run auf dieses EF. Die Schwerpunktwahl findet gar vor dem Eintritt ans Gymnasium statt, zu einem Zeitpunkt, da sind die Pensen noch gar nicht verteilt. Absolut niemand weiss zu diesem Zeitpunkt also, wer welches Schwerpunkt fach unterrichten wird und die Schüler kennen auch noch niemanden von uns.

Ich kann mich auch nicht erinnern, dass es zu meiner Zeit an unserem Gymnasium irgend so eine Art von "Wunschkonzert" gegeben hätte. Wir haben wohl versucht für den LK Mathe die

Frau X zu "erbetteln", das hat aber keine Sau interessiert. Zu Recht. Gewählt haben den LK trotzdem alle, die das wollten und gelernt haben wir bei Frau Y sicher genau so viel wie wir bei Frau X gelernt hätten.

Das gleiche gilt übrigens auch für mich als Lehrperson. Ich kann mir viel wünschen, wenn der Tag lang ist - meine Chefin teilt einfach Klassen zu, wie es mit den Pensen und den Stundenplänen aufgeht. Einzig da ich nächstes Schuljahr das Klassenlehreramt übernehme durfte ich einen Wunsch abgeben, welche Klasse das sein soll und dieser wurde auch berücksichtigt. Ansonsten hat bei uns (abgesehen von Spezialkursen wie z. B. besagtes Ergänzungsfach) jeder zu unterrichten, was eben gerade kommt, dafür werden wir auch bezahlt.